

Du nimmst an einem Wettkampf teil

Vorbereitung

Ein Wettkampf unterscheidet sich vom Training. Evtl. findet der Wettkampf in einer Dir unbekanntem Umgebung auf einem fremden Stand statt und vielleicht triffst Du auf Personen, die Du noch nicht kennst. Selbst erfahrene Schützen können im Vorfeld oder beim Wettkampf aufgereggt sein.

Gegen das Unbekannte kannst Du vorher kaum etwas tun. Es gibt aber viele Dinge, um die Du Dich im Vorfeld kümmern kannst, so dass Du bestens vorbereitet zum Wettkampf antreten kannst. Stelle Deine Ausrüstung zusammen und kläre mit Deinem Betreuer und Deinen Eltern, wie Du samt der Ausrüstung zum Wettkampf kommst.

Sieh zu, dass Du ausgeruht zum Wettkampf kommst. Trinke am besten Apfelschorle, vermeide auch im Vorfeld Kaffee, Tee, Cola und "Power-Getränke". Weder Hunger noch Übersättigung sind gute Begleiter. Komme nicht gehetzt auf den letzten Drücker - plane genug Zeit ein, dass Du Dich am Wettkampfort ausreichend vorbereiten und nochmals ausruhen kannst! Sprich die Ankunfts- oder Abfahrtszeiten mit Deinem Betreuer ab!

Ausrüstung

Für die Vollständigkeit Deiner Ausrüstung bist Du selbst verantwortlich! Bitte mach Dir rechtzeitig Gedanken, was Du alles benötigen wirst:

- Sportpass
- Waffe nebst Transportbehältnis (mit Schloss!) sowie Sicherheitsfähnchen oder Sicherheitsschnur
- Munition
- Blende
- Handschuh
- geeignete Schuhe
- Brille?
- Schießjacke?
- Uhr?
-
-
-
-

Du musst Dich darum kümmern, dass Du rechtzeitig alles beisammen hast und wie die Ausrüstung zum Wettkampfort kommt. Wenn Du auf Vereinsmaterial zugreifen musst, sprich das rechtzeitig mit Deinem Betreuer ab.

Waffentransport

Dein Sportgerät darf nur in einem verschlossenen Behältnis (Gewehrtasche, Koffer) transportiert werden. Auf dem Transportweg muss ein Sicherheitsfähnchen oder eine Sicherheitsschnur im Lauf stecken - das gilt bis zum Auspacken auf dem Schießstand.

Wenn Du noch nicht 18 Jahre alt bist, darfst Du die Waffe nicht selbst transportieren - kläre also bitte den Transport mit Deinen Eltern und Deinem Betreuer ab.

Sicherheit

Auch bei einem Wettkampf gelten natürlich die Sicherheitsvorschriften. So darfst Du Deine Waffe erst auspacken, nachdem das von der Aufsicht angesagt wurde. Bis zu diesem Zeitpunkt muss ein Sicherheitsfähnchen oder eine Sicherheitsschnur im Lauf stecken. Wenn Du Deine Waffe zwischen den Schüssen ablegst und dabei nicht mehr festhältst, muss der Verschluss geöffnet sein. Wenn Du den Stand verlässt, darf die Waffe nicht unbeaufsichtigt liegen bleiben.

Wenn eine Störung an Deiner Waffe auftritt, gib bitte der Aufsicht ein Zeichen und stimme Dich mit dieser ab. Hantiere nicht ohne eine solche Absprache an Deiner Waffe herum! Auch bei sonstigen Problemen (Seilzuganlage, Beleuchtung, Scheiben, ...) rufe die Aufsicht herbei. Diese entscheidet, wie es weiter geht.

Bevor Du den Stand mit Deiner Waffe verlässt, musst Du der Aufsicht zeigen, dass Deine Waffe ungeladen ist.

Bei einem Verstoß gegen die Sicherheitsvorschriften kannst Du disqualifiziert werden!

Der Beginn des Wettkampfs

Normalerweise wird angesagt, welcher Wettkampf stattfindet und welche Spielregeln dabei gelten (erlaubte Zeit, Probeschüsse, Anzahl der Schüsse je Spiegel. usw.). Wenn das nicht erfolgt oder Du unsicher bist, frage bei Deinem Betreuer oder bei der Aufsicht nach.

Während des Wettkampfs

Natürlich möchtest Du gut abschneiden. Beachte dazu alles, was Du gelernt hast und bleibe auf jeden Fall ruhig. Schieße nicht zu schnell, gönne Deinem Kopf und Deinen Muskeln bei jedem Schuss eine kleine Erholung.

Das gilt auch dann, es einmal nicht so läuft, wie Du gehofft hast. Schlecht treffen ist keine Blamage, Aufgeben oder Ausrasten schon eher. Schieße so gut, wie es die Umstände zulassen.

Ach ja, Handy, MP3-Player und sonstige elektronische Geräte sind auf dem Stand tabu. Lass sie ausgeschaltet in Deiner Tasche oder zu Hause.

Nach dem Wettkampf

Sprich nach dem Wettkampf mit Deinem Betreuer. Denke dabei nicht nur an das zahlenmäßige Ergebnis, sondern hauptsächlich an das, was Du während des Wettkampfs erlebt hast - was gut war und was beim nächsten Mal besser werden sollte.